**Zeitschrift:** Zürcher Illustrierte

**Band:** 7 (1931)

**Heft:** 10

**Artikel:** Vom Kap Juby nach Zürich

**Autor:** Mittelholzer, Walter

**DOI:** https://doi.org/10.5169/seals-752773

## Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

## **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

## Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF: 11.12.2025** 

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

## Vom Kap Juby nach Zürich

ZURCHER ILLUSTRIERTE

Von Walter Mittelholzer

9. und letzte Bilder-folge seines dritten Afrikafluges



Vor meinem Fenster auf Kap Juby. In wenigen Stunden hat da der Wind Sandberge von 3–5 Meter Höhe aufgehäuft

menschliche Siedlungen, bestellte Aecker, Auto-straßen, Blumen in hübschen Gärten, Oliven und grüne Weiden. Im Tiefflug sausen wir über den blühenden Frühling Marokkos, lan-den, sind wieder in der lärmenden Zivilisation, greifen nach den ersten Zeitungen und legen sie etwas enttäuscht wieder weg. Die großartige Stille der afrikanischen unberührten Natur hat uns noch im Banne, und die Unruhe der großen Politik und der Wirtschaftswelt erscheinen uns klein und nebensächlich. - Am 22. Januar fliegen wir bis Perpignan und landen behalten in Dübendorf.

Lautaret - Paß in den Dauphiné-Alpen. Im Hintergrund der Monte Viso













